29. Spieltag

Ausgabe: 15 - 22/23

WALDECHO

VERBANDSLIGA SÜD-WEST
FSG BOUS

BEZIRKSLIGA KÖLLERTAL-WARNDT
1 FC RIEGELSBERG II

KREISLIGA A KÖLLERTAL-WARNDT
1 FC RIEGELSBERG III

Quinten

Brennstoff-Service GmbH

rufen Sie an unter:

0 68 09 / 9 13 91

Der Heizölhändler im Warndt!

INHALTSVERZEICHNIS:

Willkommen!

29. Spieltag im Waldeck! 2

An der Seitenlinie

Trainerkommentare 3

Gästeportrait

FSG Bous 5

1 FC Riegelsberg 7

Rückblick

VL - 28. Spieltag 9

VL - 27. Spieltag 11

BL - 28. Spieltag 13

KL - 28. Spieltag 15

Jugendabteilung

News aus der Spielgemeinschaft 17

Vorschau

Nächster Spieltag 19

LEGROM CONSULTS
Unternehmensberatung
&
Wirtschaftsdienste

Ihr kompetenter Partner in Wirtschaftsfragen
Für Handwerk, Handel und Vereine

phone: +49 6809 / 99 77 71
fax: +49 6809 / 99 77 37
mail: info@legrom-consults.de

St. Nikolauser Str. 56 * 66352 Grossrosseln

WWW.LEGROM-CONSULTS.DE

(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)

Kfz-Meisterbetrieb
Pokorny

AUTOPRO
DIE WERKSTATT.

- Reparatur aller Marken
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Klimaservice
- Achvermessung
- HU/AU
  in Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation
- Reifenservice

KFZ-Meisterbetrieb Pokorny · Ludweilerstraße 215 · 66333 Völklingen
Tel. 06898-9122453 · www.kfz-pokorny.de · info@kfz-pokorny.de

WILLKOMMEN!

29. Spieltag im Waldeck!

An diesem Spieltag empfangen unsere Teams ihre Gegner am heimischen „Waldeck“ in St. Nikolaus!

Ein ganz besonderer Gruß geht an die gegnerischen Mannschaften aus Riegelsberg und Bous, den jeweiligen Vereinsverantwortlichen und den mitgereisten Fan’s.

In der Kreisligabegegnung ist es ein Wettkampf der Tabellennachbarn. Die Riegelsberger Dritte liegt lediglich drei Punkte hinter unserem Team und könnte uns bei einem Sieg den 8. Platz streitig machen. Nach zuletzt zwei Niederlagen gegen Meister Fenne und den Drittplatzierten Saarbrücken hat das Team nach der super Rückrunde einen kleinen Dämpfer bekommen. Heute kann sie zeigen, dass sie zu den „Besseren“ im Tabellenmittelfeld gehört.

Beim Bezirksligamatch empfangen wir das Riegelsberger Meisterteam, denen wir hier auch unseren Glückwunsch ausdrücken. Das Team ist in der Rückrunde ohne Punktverlust und möchte bis zu Saisonende auch eine weiße Weste behalten. Dem möchte das Baltes-Team jedoch einen Strich durch die Rechnung machen und ihrerseits ihre Bilanz weiter aufbessern. Ohne Patzer der Vorplatzierten ist ein weiterer Aufstieg in der Tabelle jedoch nicht möglich.

Höhepunkt dieses Spieltages ist die Verbandsligabegegnung gegen FSG Bous. Unsere Erste hat sich an den letzten Spieltagen gesteigert und hat drei Siege in Folge erzielt, leider haben aber auch die Teams auf den abstiegsgefährdeten Plätzen gepunktet, so das der Abstand auf einen Abstiegsplatz immer noch lediglich drei Punkte beträgt. Der Aufsteiger aus Bous hat eine sensationelle Saison hingelegt und kann - zumindest theoretisch - noch den aufstiegsberechtigten 2. Platz erreichen. Für beide Teams geht es somit noch um sehr viel, was eine spannende Begegnung verspricht.

Wir wünschen unseren Zuschauern spannende Begegnungen und für unsere Teams hoffentlich einen erfolgreichen Spieltag!

AN DER SEITENLINIE

Trainerkommentare

Liebe Zuschauer, ich heisse sie zu unserem letzten Heimspieltag der Saison 22/23 recht herzlich Willkommen!

Nach der ewig langen Durststrecke unseres Teams nach der langen Winterpause, ist unsere Mannschaft nach zuletzt drei Siegen in Folge sportlich endlich wieder in die Spur gekommen. Tabellarisch fast schon überlebenswichtig, betrachtet man doch die überraschend positiven Ergebnisse der direkten Konkurrenz im Kampf um den Klassenerhalt. Die Tatsache, dass wir uns jetzt zwei Spieltage vor Schluss momentan auf Tabellenplatz 9 befinden, darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir das große Ziel noch nicht erreicht haben! Schließlich trennen uns vom ersten Abstiegsrang Tabellenplatz 13 nur 3 magere Punkte !

Um gegen unseren heutigen Gegner FSG Bous etwas mitzunehmen, brauchen wir eine mindestens genauso konzentrierte Leistung wie zuletzt.
Ein besonderes Anliegen liegt mir noch darin, heute unseren langjährigen Spielmacher und jetzigen Kapitän Sebastian Rupp zu erwähnen. Seppl wird heute sein letztes Heimspiel in seiner aktiven Laufbahn bestreiten. Er wird uns nicht nur als herausragender Fussballer fehlen, sondern ist auch als ganz toller Mensch in unserer Kabine nicht zu ersetzen! Ganz verloren geht er uns aber nicht, wird er uns doch in Zukunft weiter bei der AH verzaubern! Seppl - es war uns eine Ehre :-)
Zu guter letzt wollte ich mich noch im Namen der Mannschaft bei unseren zahlreichen Fans, Zuschauerinnen, Zuschauern recht herzlich für die tolle Unterstützung über die ganze Saison bedanken! Gerade in der Phase des sportlichen Misserfolgs war die Unterstützung im Verein und auf den Rängen immer zu spüren.

Vielen Dank dafür !!!

Sportliche Grüße

Tim Latz / Marius Görgen

Norbert Zewe GmbH

Zeppelinstraße 31
66557 Illingen

Tel.: 06825/800 88-0
Fax: 06825/800 88-44

info@zewe-gmbh.de
www.zewe-gmbh.de

Wasserschadensanierung
Bautrocknung
Leckageortung
Thermografie
Video-,Endoskopie
Blower Door
Feuchtemessung
Gebäudediagnostik

RESTPROGRAMM:

(29.) 21.05. - TEAM III. vs. FC Rieg
(29.) 21.05. - TEAM II. vs. FC Rieg
(29.) 21.05. - TEAM I. vs. FSG Bou
(30.) 28.05. - SG BW Karlsb.-Laute
(30.) 28.05. - SV Wehrden vs. TEA
(30.) 28.05. - SF Rehl.-Fremersd.

Liebe Sportfreunde, ein herzliches Willkommen auch vom Staff-Team der BL- und KL-Mannschaft!

Der Meister kommt zum letzten Heimspiel der Saison!
Auf diesem Weg beglückwünschen wir das Team und der sportlichen Leitung hierfür und wünschen Ihnen sportlichen Erfolg in der neuen Saison.
Die Meisterschaft hat sich der Gast redlich verdient, hat sich das Team aus Riegelsberg doch mit deutlichem Vorsprung vor den Verfolgern die Tabellenspitze erkämpft. Lediglich eine Niederlage in der Saison und ohne Punktverlust in der Rückrunde zeigt auf, wie deutlich sich die Mannschaft gegenüber den anderen Teams der Liga abhob.

Nicht desto trotz möchte unsere Mannschaft am heutigen Spieltag ihr letztes Heimspiel gewinnen, da wir unser persönliches Ziel noch nicht erreicht haben.
Dafür müssen wir nochmal alles raushauen!

Bei unseren Zuschauern und Fan's darf ich mich - auch im Namen der Teams - herzlich für die tolle Unterstützung bedanken.
Auch dem Vorstand und den Mitarbeitern, die für die sportliche und organisatorische Arbeit zuständig sind, einen herzlichen Dank!

Sportliche Grüße

Raphael Baltes u. Pascal Schiel

gelsberg III (12:00 Uhr)
elsberg II. (14:00 Uhr)
us (16:00 Uhr)
erb. vs. TEAM II. (13:15 Uhr)
AM III. (15:00 Uhr)
vs. TEAM I. (15:00 Uhr)

Rennollet Kfz Reparatur GMBH

Lauterbacher Str. 178
66333 Völklingen-Ludweiler
Tel.: 0 68 98 / 94 31 37
Fax: 0 68 98 / 94 31 39
Mobil: 0172 / 680 60 27

DEKRA-Prüfstelle
Reifenservice
Abgasuntersuchung
Unfallinstandsetzung
Achsvermessung
Gebrauchtwagen mit Garantie
Lackierarbeiten
Autovermietung
Klimaservice

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
COPARTS Plus System
Auto und mehr

GÄSTEPORTRAIT

FSG Bous

Die FSG ist die Spielgemeinschaft der Verein

Trainer Dirk Andres

Co-Tr. Serkan Geldi

Ihren größten sportlichen Erfolg hatten die Bouser Mitte des letzten Jahrzehnts, als die 1. Mannschaft in die damalige „Karlsberg-Liga“ aufstieg. Leider war der sportliche Erfolg in der höchsten saarländischen Liga nicht gewährleistet und man musste nach nur einer Saison wieder absteigen. Das Team konnte sich in der darauffolgenden Verbandsligasaison leider nicht konsolidieren und man stieg erneut ab und musste daraufhin in der Landesliga West auflaufen. Das Ziel Wiederaufstieg dauerte drei Jahre und schließlich errang die Mannschaft in der Saison 21/22 knapp die Meisterschaft, als man sich im Entscheidungsspiel gegen die punktgleiche Wallerfanger Mannschaft mit 1:0 durchsetzte. Damit war der Aufstieg in die Verbandsliga geschafft, in der die Mannschaft lange Jahre spielte.

Als Aufsteiger spielt das Team von Trainer Dirk Andres

e SV 08 und DJK Bous.

eine sensationelle Saison, pocht sie doch erneut an den Toren der „Schröder“ Saarland-Liga. Mit zwei Punkten Rückstand auf den aufstiegsberechtigten 2. Tabellenplatz ist bei den zwei restlichen Spielen noch alles möglich, vorausgesetzt der Tabellenzweite Reimsbach patzt in einem der restlichen Spiele und verliert davon eine Begegnung. Dafür müssen die Gäste aber auch ihre beiden Begegnungen gewinnen und muss die heutige Hürde überspringen. Dementsprechend konzentriert wird das Bouser Team in die Begegnung gehen.

Die bisherigen Matches konnte der Gast in der Mehrzahl für sich entscheiden, doch die letzte Begegnung in der Vorrunde endete mit einem Remis. Jan Demmerle ist mit 18 Treffern bester Torschütze der Bouser Mannschaft, mit 12 Treffern folgt Dominic Schuh.

Das Team hat momentan einen guten Lauf und ist seit vier Begegnungen ohne Punktverlust und hat dementsprechend auch auf fremdem Platz das nötige Selbstvertrauen, um die Begegnung für sich entscheiden zu können.

Wir können mit Sicherheit mit einer engen und spannenden Begegnung rechnen.

Heizung
Solar
Bader
Eine runde Sache
chnik GmbH
Barbarastraße 39
Heusweiler-Kutzhof
Fax: 06806/989302
lesa-haustechnik.de

GVS-Warndt GmbH & Co.KG
Festservice • Zeltverleih • Rundstände •
Verkaufswagen • Sitzgarnituren • Stehtische •
Durchlaufkühler • Kühlwagen und vieles mehr...
Ihr Lieferant für alle Festlichkeiten & Veranstaltungen
Zum Alten Bergwerk Block A/0
(ehem. Bergwerk Warndt)
66652 Großrosseln-Karlsbrunn
Telefon : 06809 / 99 66 43
Telefax : 06809 / 9 98 83 72
eMail : gvs-warndt@web.de

GÄSTEPORTRAIT

1 FC Riegelsberg

Zum finalen Heimspiel in dieser Saison kommt wartet die SG den neuen Meister der Bezirksli

Nach vielen Jahren, in denen Riegelsberg einem Titel hinterher gelaufen ist, wird es in diesem Sommer bei unseren Gästen wieder etwas zu feiern geben. Dabei hatte man in den letzten Jahren eher der ersten Mannschaft zugetraut, einen Meisterteller ins Clubheim zu bringen.

Nach einigen Jahren, in denen es nicht ganz rund lief, hat man sich im Köllertal wieder zu der dominierenden Größe gemausert. Zwar hat Köllerbach mit seiner ersten Mannschaft noch einen Vorsprung, als Gesamtverein ist Riegelsberg aber wieder besser aufgestellt. Dabei ist mittlerweile die Frauenmannschaft das Aushängeschild. Die Elf spielt im Saarland mit Saarbrücken und Elversberg auf einer Stufe und hat den Verein auch schon Überregional im DFB Pokal vertreten.

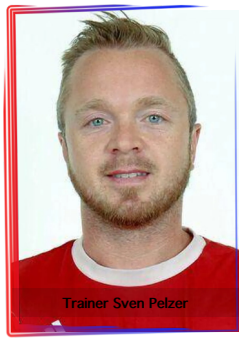
An diese Leistungen kommen die Aktiven nicht ganz heran, zeigen aber in allen drei Mannschaften ihre Stärken. In dieser Saison sah es sogar lange danach aus, als ob man beim FC gleich zwei Aufstiege feiern kann. Die erste Mannschaft lag sehr gut auf dem zweiten Platz in der Verbandsliga und wäre so in die Aufstiegsspiele gekommen. Zum schlechtesten Zeitpunkt kam aber eine Krise und man fiel etwas aus den ersten beiden Rängen ab. Kurz vor Saisonende muss man wohl der Konkurrenz aus Reimsbach und Bous den Vortritt lassen. Die Kohlen aus

Abflusstechnik
Zait GmbH
Abflussreinigung Küche Bad WC und Grundleitung
Kanal und Abflussuntersuchung mit TV-Videokamera
Zertifizierte Kanalsanierungsberatung - Güteschutz Kanalbau
Kanalerneuerung - Kanalreparatur - Klärgrubenkurzschließung
Herstellung von Kanalhausanschlüssen für Alt u. Neubau
Verbundsteinarbeiten - Haustrockenlegung
Saarbrücker Straße 218a - 66333 Völklingen
Tel. 06898 - 97 40 80
Internet: www.zait-kanalbau.de
E-Mail: info@strassenbau-zait.de

HAARSTUDI
Ihr Friseur für Zuhaus
Haarstudio Doris Rupp
Im Neuen Land 8
66352 Großrosseln
Tel. 06898 - 42 11 8
Fax 06898 - 44 15 93
Mobil +49 151 - 41 200 940
E-Mail doris.rupp-wagner@gmx.de

t noch einmal hoher Besuch nach St. Nikolaus. Mit der zweiten Mannschaft er-ga im Waldeck.

dem Feuer holt deshalb die zweite Mannschaft. Die Truppe spielte zwar in den vergangenen Jahren immer gut mit, dass es in diesem Jahr aber zum Meister reicht, kommt schon etwas überraschend. Vor der Saison wurden Mannschaften wie AY Yildiz, Püttlingen oder Köllerbach höher eingeschätzt. Die ersten Spiele liefen dann auch nicht perfekt, Riegelsberg startete durchwachsen und lag bis zum Herbst nur im Verfolgerfeld hinter AY Yildiz und Dorf im Warndt. Was die Mannschaft dann aber im neuen Jahr ablieferte, war echt meisterlich. Riegelsberg kam super aus der Winterpause und legte gleich mit Erfolgen gegen Püttlingen und AY Yildiz den Grundstein zum jetzigen Erfolg. Die Elf profitierte dabei auch von der Schwäche der Verfolger, die immer wieder patzten. Irgendwann war der Vorsprung so groß, dass kein Weg mehr am FC Riegelsberg vorbei führte. Wenn man dann mit so einem großen Vorsprung ins Ziel kommt, ist man absolut die beste Mannschaft und verdient Meister.


Trainer Sven Pelzer

Die SG Großrosseln-St.Nikolaus gratuliert dem FC Riegelsberg zur Meisterschaft und wünscht ihnen viel Erfolg in der neuen Liga. Da wir in den letzten Jahren bei unseren Auswärtsspielen im Köllertal nicht gut ausgesehen haben, hält sich unser Bedauern eher in Grenzen. Vermissen werden wir den Gegner eher aus einem anderen Grund. Riegelsberg hat seit Jahren auch sehr zuverlässig eine dritte Mannschaft und damit dafür gesorgt, dass wir hier einen schönen Heimspieltag haben. Das ist leider immer seltener geworden und macht uns das Leben gerade Auswärts sehr schwer.

Torjäger Dennis Kistner

Wir wünschen unserem Gast vom FC Riegelsberg einen schönen Aufenthalt in St. Nikolaus und dass sie vom Feiern schon etwas schwere Beine haben. Sollte der Meister voll motiviert kommen wird es für unsere zweite Mannschaft sehr schwer.

RÜCKBLICK

VL - 28. Spieltag

1:2

Latz Team bestätigt auch auf fremdem Platz ihre aufsteigende Form!

Es war das erwartet schwere Spiel, auf einem kleinen Kunstrasenplatz auf dem wir die letzten Jahre nie mit 3 Punkten heimfahren konnten!

Trainer Latz vertraute für die Begegnung gegen Walpershofen fast dem gleichen siegreichen Team der Vorwoche, lediglich M. Criscenzo fehlt arbeitsbedingt, dafür spielte F. Jost wieder von Anfang an.

Nach drei siegreichen Partien hat das Team wieder ihr Selbstvertrauen zurückgewonnen und wollte mit einem Sieg dem weiterhin drohender Abstieg entgegenwirken. Nach anfänglichem Abtasten übernahmen wir die Spielkontrolle und konnten uns 2 - 3 Halbchancen erspielen. Walpershofen versuchte es eher destruktiv mit einer verstärkten Defensive und wartete auf Fehler unsererseits, um schnell umzuschalten. In der 35. Minute hatte Sebastian Rupp eine 100%ige Möglichkeit auf

ELEKTRO PE
66352 Großr.-Nass
Am Hirschelheck 15

Elektro-Installatio
Reparaturen - SAT
EDV-Netzwerkverl
Nachtstromspeich

dem Fuss, schoss aber leider zu zentral ab und so konnte der Torwart parieren. Deshalb ging es nur mit einem 0:0 in die Pause.

Nach der Pause das gleiche Bild, der aktivere Part kam von den Grün-Roten. Dies konnten wir Mitte der zweiten Halbzeit mit einem Doppelschlag belohnen. Nach einem guten Standard von M. Eiloff konnte Zakaria den Abpraller vom Pfosten abstauben. Eine Minute später konnte B. Schneider nach toller Vorarbeit von Zakaria das 0:2 erzielen. Leider kassierten wir kurze Zeit später den Anschlusstreffer. Eine Standardsituation wurde nicht richtig geklärt, so dass Matthias Wunn aus zentraler Position abschließen konnte. So wurde es nochmal spannend, weil Walpershofen Morgenluft witterte.

Doch das Latz-Team stand in der Defensive sicher und ließ in der Folgezeit keinen weiteren Treffer mehr zu.

Absolut verdienter Auswärts-Dreier, der aufgrund der Ergebnisse fast schon Pflicht war, denn die Punktgewinne der nachfolgenden Teams sorgte noch nicht für eine Entscheidung im Abstiegskampf.

Aufstellung:

C. Kern, H. Bruxmeier, A. Engel, M. Schneider, A. Bretterbauer, F. Jost, J. Kaufmann, B. Schneider, M. Eiloff, N. Welte, M. Zakaria, M. Burger, J. Lorenz, S. Rupp, L. Wöber, M. Wenner, N. Willinger, L. Heßlinger

ETER HOOR GmbH
sweiler Gewerbegebiet
5 - Tel. 0 68 09 / 71 87
nen
T-Anlagen
kabelungen
nerheizungen

RÜCKBLICK

VL - 27. Spieltag

4-2

Die Ausgangslage war klar: wird nicht gewonnen, droht das Abrutschen auf einen Abstiegsplatz.

SG Großrosseln/St. ...	4:2	SG Wadrill-Sitzerath

			12'	⚽	0:1	M. Jung
M. Eiloff	1:1	⚽	22'			
M. Eiloff	2:1	⚽	38'			
			47'	⚽	2:2	Y. Lauer
M. Eiloff	3:2	⚽	67'			
S. Rupp	4:2	⚽	86'			

Der Gegner stand in der Tabelle mit einem Punkt Vorsprung unmittelbar vor uns – bei einer Niederlage wäre der Gast bereits vier Zähler vor uns, was bei drei ausstehenden Spielen schwer wett zu machen wäre. Und der Auftakt war wenig verheißungsvoll, denn die Höchwälder gingen nach 12 Minuten in Führung. Unser Team gab aber nicht auf, kam zurück und drehte das Spiel durch zwei Tore vom reaktivierten Michael Eiloff zur 2:1. Zehn Minuten nach der Gästeführung brachte Andreas Engel mit seinen legendären Einwürfen den Ball in den Strafraum auf Höhe des zweiten Pfosten, wo Michael Eiloff den Luftkampf gewann und zum Gleichstand einköpfte. Die Heimelf wurde in der Folgezeit immer dominanter und knapp eine Viertelstunde nach dem Ausgleich kam es zum Freistoss für die Rot-Grünen kurz vor der Strafraumgrenze. Wiederum Michael Eiloff zirkelte den Ball in den Winkel zur 2:1 Führung. Bei diesem Stand ging es in die Halbzeitpause.

Leider erwischte der Gast auch in der zweiten Hälfte den besseren Start, nur zwei Minuten nach Wiederanpfiff stand es 2:2. Aber wie schon in der 1. Halbzeit zeigte die Truppe von Trainer Tim Latz Moral und wieder war es Michael Eiloff, der die erneute Führung besorgte. Als Sebastian Rupp dann kurz vor Ende der regulären Spielzeit auf 4:2 erhöhte, war der Sack zu – daran änderten auch die sechs Minuten Nachspielzeit nichts mehr.

Fazit: Ein enorm wichtiger Sieg gegen eine direkten Konkurrenten – mehr aber auch nicht. Der Abstand auf den ersten Abstiegsplatz beträgt nur drei Punkte und unser Restprogramm beschert uns nicht gerade „Fallobst“.

Aufstellung: Christian Kern, Marc Schneider, Andreas Engel, Henning Bruxmeier, Marco Criscenzo (71. Michael Burger), Nils Welte (61. Sebastian Rupp), Mazen Zakaria (90. Florian Jost), Jakob Kaufmann, Anthony Bretterbauer, Benjamin Schneider, Michael Eiloff (90. Leonard Heßlinger)

Tore: 0:1 (12.), 1:1 und 2:1 (22./38.) Michael Eiloff, 2:2 (47.), 3:2 (67.) Michael Eiloff, 4:2 (86.) Sebastian Rupp

RÜCKBLICK

BL - 28. Spieltag

Walpershofen II	1:2	SG Großrosseln/St. ...

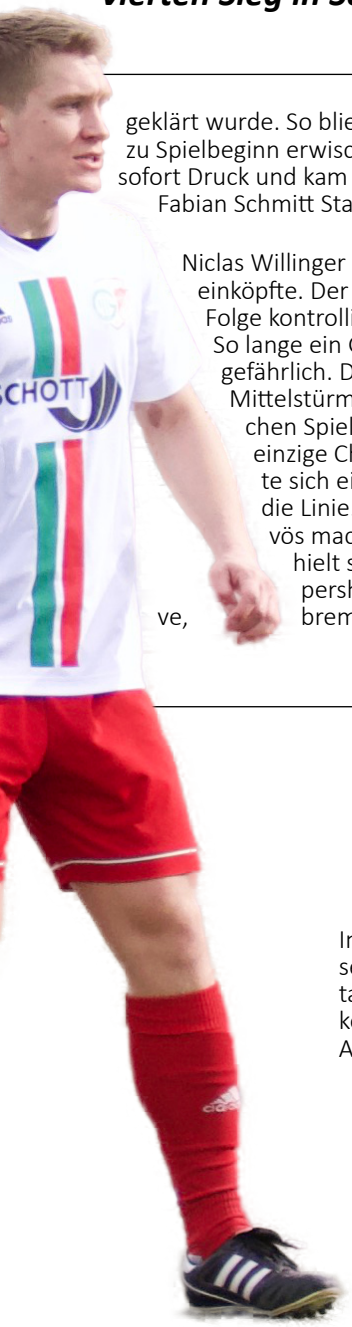
			20'	0:1	L. Guillaume
			55'	0:2	F. Schmidt
M. Stoffel	1:2		80'		
M. Stoffel	10'		87'		

Dabei reichte der Mannschaft ähnlich wie auf der Ritterstraße eine durchschnittliche Leistung um einen Arbeitssieg zu erreichen. Mit dem Dreier konnte man zwei Spieltage vor Saisonende den sechsten Tabellenplatz gegenüber Ludweiler absichern. Auf dem kleinen Kunstrasen im Köllertal erwischte die SG einen optimalen Start. Es waren gerade einmal zwei Minuten gespielt da lag der Ball auch schon im Walpershofer Kasten. Philipp Laduga flankte von der linkes Seite hoch in den Strafraum wo Lukas Guillaume schneller reagierte als sein Gegenspieler und den Ball mit dem Kopf ins lange Eck verlängerte. Mit der Führung im Rücken kontrollierte die SG in der Folge die Partie gegen einen Gegner, der spielerisch sehr schwach war. Walpershofen stand über die gesamte Spielzeit sehr tief und lauerte nur vereinzelt auf Konterchancen. Obwohl wir ungefähr 70 % Ballbesitz hatten, taten wir uns aber sehr schwer Chancen herauszuspielen. Unser Passspiel war im Aufbau zu langsam, wodurch sich der Gegner immer wieder richtig stellen konnte. Bis zum Strafraum war es noch OK, wenn es aber direkt vors Tor ging, fehlte uns Genauigkeit und eine zündende Idee, um zum Abschluss zu kommen. Auf der Gegenseite hatte der Gastgeber nur eine Chance, als ein Spieler versuchte ab der Mittellinie mit einem langen Ball ins Tor zu treffen. Domian Schmitt erkannte die Situation, war schnell wieder zurück und fing den Ball vor der Torlinie ab. Mitte der ersten Halbzeit machte dann die Zweite etwas mehr Druck und kam in kurzer Zeit zu drei guten Möglichkeiten. In der 26. Minute versuchte es Mirco Diesinger mit einem Schuss aus spitzem Winkel, der aber knapp übers Tor ging. Nach einem Freistoß von links kam Marc Erb im Strafraum zum Abschluss, scheiterte aber aus zehn Meter an der Fußabwehr des Torwarts. Die dritte Chance hatte dann Philipp Laduga als sein Versuch aus 14 Meter von einem Gegner auf der Torlinie

Juristische Fachübersetzungen
Französisch – Deutsch
weissenfels
juristische übersetzungen
Verträge . Satzungen . Gutachten .
Schriftsätze . Urteile . Urkunden . Zeugnisse
Renate Weißenfels . Vereidigte Diplomübersetzerin
Naßweilerstr. 55 . 66352 Großrosseln . Tel.: 06809 7116
www.juristische-uebersetzung.eu

Rang	
7.	1

Am Dienstag feierte die zweite Mannschaft mit dem 2:1 in Walpershofen den vierten Sieg in Serie.



geklärt wurde. So blieb es trotz klarer Überlegenheit bis zur Pause beim knappen 1:0 der SG. Wie schon zu Spielbeginn erwischte auch nach der Pause die Zweite den perfekten Start. Die Mannschaft machte sofort Druck und kam nach der ersten Ecke zum 2:0. Niklas Willinger brachte den Ball hoch vors Tor wo Fabian Schmitt Start vor dem 2:0

Niclas Willinger brachte eine Ecke vors Tor wo Fabian Schmitt ganz frei stand und aus fünf Meter einköpfte. Der Treffer fiel zur rechten Zeit und nahm dem Gegner den Wind aus den Segeln. In der Folge kontrollierten wir ohne größere Probleme vergaßen aber, den dritten Treffer nachzulegen. So lange ein Gegentor reicht, um einen unterlegenen Gegner zurückzuholen, ist es immer sehr gefährlich. Die beste Chance der SG hatte noch Lukas Guillaume, als ein Kopfball von unserem Mittelstürmer auf der Linie geklärt wurde. In der 72. Minute passierte dann das, was oft in solchen Spielen geschieht. Eine Mannschaft verpasst die Entscheidung und die andere nutzt ihre einzige Chance zum Anschlusstreffer. Nach einem weiten Schlag aus der eigenen Hälfte setzte sich ein Walpershofer Spieler im SG Strafraum durch und stocherte den Ball zum 1:2 über die Linie. Zum Glück ist unsere Truppe aber so gefestigt, dass sie ein Treffer nicht gleich nervös macht. Die SG machte einfach weiter ihr Spiel und hielt so den Gegner weit weg vom eigenen Tor. Walpershofen versuchte noch einmal eine Schlussoffensive, bremste sich aber durch eine Zeitstrafe selber aus.

So blieb es beim verdienten Auswärtssieg der SG.

In den letzten beiden Spielen warten nun noch zwei sehr unterschiedliche Aufgaben, am nächsten Sonntag kommt der Meister aus Riegelsberg nach St. Nikolaus, am letzten Spieltag geht es dann zum Absteiger nach Karlsbrunn.

Team	S-U-N	Tore	Punkte
TEAM II	13-3-8	66 : 31	42

RÜCKBLICK

KL - 28. Spieltag

4-0

SC Fenne - SG Großrosseln - St.Nikola

Im Saisonendspurt hat uns der Terminplaner noch dritte Mannschaft zum Meister auf die Fenne.

Die Gastgeber stehen schon länger als Aufsteiger fest und haben bis auf ein Unentschieden alle anderen Spiele gewonnen. Das dabei einige geschenkte Siege waren, soll den Erfolg der Völklinger nicht schmälern. Die Gastgeber wollten natürlich diese Serie weiter halten und bis zum Saisonfinale ungeschlagen bleiben. Unsere Dritte spielt bisher eine gute Runde und hatte beim Meister nichts zu verlieren. Auf dem Fenner Hartplatz bestätigte die Mannschaft den bisherigen Saisoneindruck und zeigte am Mittwoch wie schon im Hinspiel in St.Nikolaus eine gute Leistung. Die SG versuchte zunächst tief zu stehen und den ersten Offensivschwung der Gastgeber abzufangen. Die Fenne übernahm die Spielkontrolle, wirkte aber im Spiel nicht sonderlich motiviert. Uns half dabei auch, dass in der Woche einige Stammspieler beim Gegner fehlten. Trotzdem ging der Gegner in der 12. Minute in Führung. Die Fenne bekam am Strafraum einen Freistoß, der etwas abgefälscht im SG Kasten landete. Die Dritte ließ sich aber vom frühen Rückstand nicht aus dem Konzept bringen und hielt in der Folge gut mit. Fenne blieb Feldüberlegen, biss sich aber an der guten Gästedefensive die Zähne aus. Mit einigen Kontern hatten wir sogar die Chance auf den Ausgleich. Leider fehlte es uns aber etwas an Durchsetzungsvermögen, um entscheidend zum Abschluss zu kommen. So blieb es bis zur Pause beim knappen 1:0 Rückstand. Die zweite Hälfte startete der Meister mit mehr Energie und machte in wenigen Minuten den Unterschied deutlich. Auch wenn

Fenne 4:0 SG Großrosseln/St. ...

us 3 4:0

G. Ertugrul	1:0	6'
O. Tuc	2:0	52'
O. Tuc	3:0	53'
O. Tuc	4:0	58'

n einmal eine ganz schwere Aufgabe bereitgestellt. Am Mittwoch musste unsere

die Fenner weiter spielerisch nicht überzeugten, kam man aber nun zu Chancen. Die Gastgeber erspielten sich eine ganze Reihe von Eckbällen, die immer wieder für Gefahr sorgten. So kamen wir kaum noch aus dem eigenen Strafraum raus und fingen und folgerichtig in der 51. Minute das 2:0. Ärgerlich war aber, dass der Schuss aus 20 Meter von einem Fenner im Strafraum abgefälscht wurde. Dabei übersah der schwache Schiedsrichter aber eine klare Abseitsposition. Die Fenne blieb nun am Drücker und machte mit dem dritten Treffer vier Minuten später den Sack zu. Nach einem Eckball setzte sich ein Stürmer im Strafraum im Kopfballduell durch und besorgte aus acht Meter das 3:0. Konnten wir bis zur Halbzeit noch an eine Sensation glauben, war nun innerhalb von fünf Minuten die Luft raus. Zwar versuchten wir weiter den Anschlusstreffer herzustellen, der ganz große Glaube an eine Wende war aber nicht mehr zu erkennen. Endgültig aus war es dann in der 62. Minute mit dem 4:0. Der Fenner Torwart spielte einen langen Ball in unsere Hälfte, wo ein Gastgeber das Ding direkt mit dem Kopf verlängerte. Der Ball kam zu einem Stürmer, der die Vorlage aus 14 Meter über unseren Torwart ins lange Eck hob. Gerade in dieser Szene wurde deutlich, wo die Unterschiede zwischen einem Tabellenführer und einem Siebtplatzierten liegen. Fenne war immer wieder einen Schritt schneller und nutzte seine Chancen dann auch konsequent aus. Die einzige echte Offensivaktion in der zweiten Hälfte hatte die Dritte in der 74. Minute. Eike Hausknecht setzte sich über links durch und passte flach in die Mitte. Hier stand Christian Meier einschussbereit ganz frei. Leider verhinderte ein Abwehrspieler mit einer riesen Rettungstat den möglichen Ehrentreffer. In der Schlussphase nahm dann die Fenne etwas das Tempo raus und war mit dem 4:0 zufrieden. Da auch wir mit dem Resultat leben konnten, blieb es bis zum Schlusspfiff beim klaren Heimsieg.

Die dritte Mannschaft hat sich beim Meister ordentlich verkauft und die erwartete Niederlage in Grenzen gehalten. Die Fenne ist sicherlich verdient Meister wird aber in dieser Form einige Probleme in der Bezirksliga bekommen.

JUGENDABTEILUNG

News aus der Spielgemeinschaft

SF Saarbrücken - SG Warndt B-Jugend 6:3

Die B-Jugend der SG Warndt kassierte in Saarbrücken die fünfte Niederlage hintereinander. Dabei war die Pleite wie schon im Hinspiel vor zwei Wochen hausgemacht. Scheiterten wir damals an unserer katastrophalen Chancenverwertung, lag es diesmal an der Personalsituation. Wir hatten in den letzten Wochen immer wieder Probleme mit vielen Ausfällen im Kader. Den negativen Höhepunkt gab es dann aber in Burbach. Innerhalb von kurzer Zeit sagten so viele Spieler ab, dass wir nur neuen Jungs zusammenbrachten. Dass es überhaupt ein Spiel gab, hatten wir auch Fynn Buchholz zu verdanken, der als zweiter Torwart 80 Minuten im Feld mitspielte. Der Junge machte seine Aufgabe so gut, dass man keinen Unterschied zu den übrigen Feldspielern sah. Ein wenig half uns auch, dass der Gegner ebenfalls einige Probleme hatte und nur zehn Spieler auf dem Bericht bekam. Im Endeffekt einigten wir uns darauf, dass das Spiel Neun gegen Neun gespielt wird, was zur Folge hatte, dass es auf dem Spielfeld viel Platz gab und sich eine wilde Partie entwickelte. In den gesamten 80 Minuten war es schwer eine Taktik zu erkennen und einen geordneten Spielaufbau hinzubekommen. Das Spiel war unheimlich schnell und ging permanent zwischen den beiden Strafräumen hin und her. Dabei erwischte Burbach den besseren Start und hatte nach fünf Minuten zwei gute Möglichkeiten. Philipp Tiedge hielt aber gut und verhinderte so einen frühen Rückstand. Nach 10 Minuten hatten wir uns aber besser

auf die Situation eingestellt und kamen auch zu ersten Möglichkeiten. Gerade in einer Phase, in der wir am Drücker waren, ging der Gegner in Führung. Der beste Spieler auf dem Platz schnappte sich an der Mittellinie den Ball, ließ unsere komplette Abwehr stehen und traf unhaltbar zum 1:0. Zu allem Unglück führte dann nur drei Minuten später ein böser Abwehrfehler zum 2:0. Nach einem Fehler im Spielaufbau verloren wir am eigenen Strafraum den Ball, was direkt zum 2:0 führte. Die SG ließ aber nicht den Kopf hängen und kam fünf Minuten später zum Anschlusstreffer. Nach einem Angriff über unsere rechte Seite traf Virgile Diederich aus 10 Meter zum 2:1. Die Gäste machten weiter Druck und kamen immer wieder zu guten Angriffen. Leider fehlte aber im Abschluss die nötige Konsequenz. Da auch Saarbrücken seine Chancen nicht nutzte, blieb es bis zur Pause beim 2:1. Die zweite Hälfte sollte dann ganz wild werden.

Dabei erwischte der Gast den besseren Start als Matteo Lacroce in der 49. Minute den Ausgleich machte. Unser Spielführer traf nach einer Ecke mit einem Heber ins lange Eck. Und es kam noch besser für die B-Jugend, da wir nur fünf Minuten später sogar erstmals in Führung gingen. Nach einem Angriff über die rechte Seite stand Paul Binz am Fünfer frei und staubte zum 2:3 ab. Der Gegner war geschockt und hatte richtig Feuer unterm Dach. Wenn wir in dieser Phase noch das 4:2 machen, wäre die Situation beim Gegner wohl eskaliert. Leider halfen wir Burbach wieder ins Spiel zurück und machten einfach unnötige Fehler. So verursachten wir in der 62. Minute einen total überflüssigen Elfmeter, der zum Ausgleich führte. Wenn man schon viele eigene Probleme hat, darf man solche Geschenke nicht verteilen. So auch beim 4:3 zwei Minuten später. Nach einem eigenen Angriff liefen wir in einen Konter, den der Burbacher Mittelstürmer eiskalt verwandelte. Der Junge war mit fünf Treffern der beste Spieler auf dem Platz und von unserer Abwehr einfach nicht zu halten. In der Schlussphase versuchten wir noch einmal das Spiel zu drehen. Durch einige Umstellungen warfen wir alles nach Vorne, wurden bei den Kontern aber überlaufen. So stand am Ende ein 6:3, das nicht ganz dem Spielverlauf entsprach. Beim 3:2 hatten wir die Chance das Spiel auf unsere Seite zu ziehen, verpassten aber die Entscheidung. So entschied ein Saarbrücker Spieler die Partie im Alleingang. Die SG Warndt hat gegen diesen Gegner sechs Punkte verschenkt und liegt nun am Tabellenende.

Nächster Spieltag

Unsere nächsten Auswärtsspiele

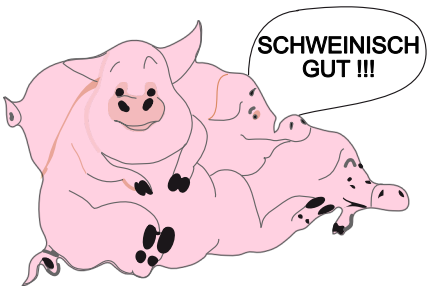
Am letzten Spieltag ist die SG Großrosseln -St.Nikolaus mit ihren drei Mannschaften noch einmal übers halbe Saarland verteilt. Dabei hat unsere zweite Mannschaft die einfachste und kürzeste Reise vor sich. Zum Abschluss der Saison geht es zum direkten Nachbarn nach Karlsbrunn. Früher hatten diese Duell zwischen St. Nikolaus und Karlsbrunn immer einen ganz besonderen Reiz. Da wir in den letzten Jahren selten gegeneinander gespielt haben, hat die Rivalität etwas abgenommen. Das Duell mit der Zweiten der Spielgemeinschaft Karlsbrunn-Lauterbach verspricht auch nicht ein echter Klassiker zu werden. Der Gegner spielt eine fürchterliche Saison und bekommt fast jede Woche eine zweistellige Packung. Dem Gegner muss man aber zu Gute halten, dass man sich immer wieder stellt und die Saison durchzieht. Für die zweite Mannschaft muss aber ein Sieg bei unseren Nachbarn Pflicht sein. Nur ein Unentschieden würde schon reichen, um einen kleinen Schatten über eine sonst gute Saison zu legen.

Zum Abschluss ihrer Saison reist die erste Mannschaft am letzten Spieltag nach Rehlingen. Nach einer schlimmen Serie im März und April hat die Truppe im Mai noch einmal die Kurve gekriegt. Mit drei Siegen hat man sich etwas Luft verschafft und den Klassenerhalt wieder in der eigenen Hand. Ob es in Rehlingen zu einem echten Abstiegskrimi kommt, entscheidet auch das Heimspiel gegen Bous. In Rehlingen wartet ein Gegner, der auch jeden Punkt braucht und noch hinter uns in der Tabelle steht. Auf dem großen Rasenplatz hat die erste Mannschaft noch nie gut ausgesehen, sollte aber mindestens einen Punkt mitbringen.

Die dritte Mannschaft hat zum Ende der Saison noch das schwere Auswärtsspiel in Wehrden zu machen. Der Gegner hat noch die Chance den zweiten Platz zu erreichen. Trotzdem ist man in Wehrden nicht chancenlos, was auch der Sieg im Hinspiel zeigte. Die Truppe hat sich in der Rückrunde auch gegen alle ersten Mannschaften gut verkauft. Ein Problem könnte aber der große Kunstrasen werden, auf dem wir selten gut aussehen. Trotzdem ist die Hoffnung groß, dass unsere Dritte ihre Saison erfolgreich abschließt.

An dieser Stelle wollen wir uns bei allen Fans der SG für ihre Unterstützung bedanken. Es ist sehr wichtig, dass man als Redaktion des Waldeck Echo merkt, das ein Interesse an unserer Stadionzeitung besteht. Wir wollen auch in der nächsten Saison mit Volldampf weiter machen, um unsere Spielgemeinschaft optimal zu unterstützen.

Familienfeste und Partys sind keine Not!
Denn es hilft der Partyservice



Fleischer Fachgeschäft
Partyservice

M. Roth

Dorf im Warndt
Tel. 0 68 09 / 8 48

MALERBETRIEB
pratt GMBH
seit über 55 Jahren

- **Malerarbeiten**
- **Trockenbau**
- **Innen- und Außenputze**
- **kreative Wandgestaltungstechniken**
- **moderne und klassische Bodenbeläge**
- **eigener Gerüstbau**

MALER & LACKIERER

www.maler-pratt.de

Am Dietrichsberg 2 • 66333 Völklingen-Geislautern
Telefon: (06898) 74 65 • Telefax: (06898) 74 66
info@maler-pratt.de • www.maler-pratt.de

TREND OPTIK BIEWER
*...für den richtigen Durch**blick***

Ralf Biewer - Augenoptikermeister

Völklinger Straße 53
66333 Völklingen
Telefon 0 68 98 - 45 65
E-mail: optikbiewer@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr
Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr

Sonnen-Apotheke

Apotheker
Andreas Weiter
66333 Ludweiler
Völklinger Straße 47
Ihre Beratungsapotheke mit Lieferservice

kostenlose Hotline
0800 / 4173600

DIE SPARKASSEN FUTURE CHALLENGE

JETZT BEWERBEN!

sk-sb.de/futurechallenge

1. Mach eine Ausbildung bei uns.
2. Gestalte deine Zukunft.
3. Hab Spaß dabei.
4. Erzähl deinen Freunden davon.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Saarbrücken